

ORGANISATORISCHE HINWEISE

- Zielgruppe:** Die Tagung richtet sich an MitarbeiterInnen der unterschiedlichsten Berufsgruppen aus der Altenpflege, die mit Menschen mit Demenz arbeiten und sich konzeptionell sowie inhaltlich weiterentwickeln wollen.
- Veranstaltungsort:** Hildesheim, nähere Informationen bei Anmeldung
- Kosten:** Die Teilnahmegebühr beträgt 115,00 €. Bei mehreren TeilnehmerInnen einer Institution erfragen Sie bitte Sonderkonditionen. Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Mittagsverpflegung, zwei Kaffeepausen sowie die Tagungsdokumentation.
- Anmeldung:** Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Teilnahmegebühr ist bei der Anmeldung per Verrechnungsscheck oder Überweisung auf das nachfolgend genannte Konto unter Angabe des Teilnehmersnamens zu entrichten:
- Alzheimerberatung e.V.
Bankverbindung: Volksbank Holle e.G.
IBAN DE14278937602052325400
BIC GENODEF1SES
- Sie erhalten von uns nach Zahlungseingang eine Anmeldebestätigung sowie eine Wegbeschreibung zum Tagungsort.
- Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir empfehlen daher bei Interesse eine rechtzeitige Anmeldung. Diese ist möglich per Fax oder unter www.hollerrunde.de
- Stornierung:** Eine Stornierung Ihrer Teilnahme muss spätestens bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn in schriftlicher Form eingehen. Bis zu diesem Zeitpunkt wird eine Stornogebühr von 30 % der Rechnungssumme erhoben. Erfolgt die Stornierung später als 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.
- Hotelreservierung:** Für TeilnehmerInnen der Fachtagung steht im Tagungshotel ein begrenztes Kontingent an Zimmern zur Verfügung. Bei Interesse fordern Sie mit der Anmeldung einen Hotelprospekt an. Bei Bedarf reservieren Sie Ihr Zimmer bitte rechtzeitig.

www.Bündnis-für-Altenpflege.de

PRO

Nein! Zur Generalistik

ALTENPFLEGE-AUSBILDUNG

perspektive demenz

unterstützt Sie bei der:

- Analyse der aktuellen Situation ihres Unternehmens
- Entwicklung und Implementierung neuer Konzepte
- Schulung und Coaching ihrer Mitarbeiter

Barbara Klee-Reiter | Beratung | Coaching | Training

Telefon: 0221-986 31 29 | Im Wasserblech 25 | 51107 Köln

mail@perspektive-demenz.de | www.perspektive-demenz.de

17. Holler Runde
5. März 2014

Erfolgreich
Lebensbedingungen
für Menschen mit
Demenz verbessern

Beispiele
aus der Praxis
für die Praxis



Veranstalter: Alzheimerberatung e.V.
in Zusammenarbeit mit der Seniorenzentrum Holle GmbH
Tel.: 05062/9648-0 (-119) • Fax: 05062/9648-155
E-Mail: info@alzheimerberatung-ev.de • www.hollerrunde.de

PROGRAMM

Fachtagung am 5. März 2014

Erfolgreich Lebensbedingungen für Menschen mit Demenz verbessern

Zeit	Thema	
	Plenum	
9.30 h	Eröffnung der 17. Holler Runde Peter Dürrmann, Holle	
09.45 – 10.30 h	Alternative ambulante Wohnformen auch für Menschen mit Demenz <i>Erfolgreiche Praxisbeispiele für Stadt und Land</i> Dr. Matthias Faensen, Berlin	
10.30 – 11.15 h	Holle zwei Jahre nach der Heimstilllegung <i>Entwicklungen aus Träger-, Mieter- und Mitarbeiterperspektive</i> Peter Dürrmann, Jessica Pflug	
11.15 – 11.30 h	Café	
11.30 – 12.15 h	Alltagsnahe neuropsychologische Rehabilitation bei Menschen mit Demenz <i>Möglichkeiten für neue Ansätze in Pflege und Begleitung</i> Prof. Dr. Martina Piefke, Witten	
12.15 – 12.45 h	Rehabilitation und Demenz <i>Leistungsrechtliche Möglichkeiten für die Altenpflege</i> Stephan Dzulko, Krefeld	
12.45 – 13.45 h	Mittag	

Zeit	Thema	
13.45 – 14.30 h	Behaglichkeit, Ästhetik, Funktionalität <i>Gestaltung der Lebenswelten für Menschen mit Demenz</i> Beate Radzey, Stuttgart	
14.30 – 15.15 h	Die Bedeutung besonderer Momente <i>Das Projekt DEMIAN</i> Dr. Marion Bär, Heidelberg	
15.15 – 16.00 h	Gesundheitsmanagement für Pflegende <i>Erfolge mit externer Mitarbeiterberatung</i> Dr. Barbara Ruß-Thiel, Nehnten	
16.00 – 16.15 h	Café	
16.15 – 17.00 h	Den eigenen Stress bewältigen <i>Lösungsstrategien für Pflegende</i> Dorothea Galuska, Bad Kissingen	
17.00 – 17.15 h	Diskussion, Zusammenfassung und Verabschiedung	

REFERENTEN

Name	Qualifikation	
Dr. Marion Bär	Sozialwissenschaftlerin, Dozentin und Prozessbegleiterin für Organisationen, freie Mitarbeiterin am Institut für Gerontologie der Universität Heidelberg	
Peter Dürrmann	Dipl. Sozialpädagoge/-arbeiter, Geschäftsführer der Seniorenzentrum Holle GmbH, Bundesvorsitzender des DVLAB e.V., Holle	
Stephan Dzulko	Context Akademie, langjähriger stellvertretender Bundesvorsitzer des VDAB, Berater von Einrichtungen der Altenhilfe, Fachautor, Krefeld	
Dr. Matthias Faensen	Arzt und Psychologe, Inhaber und Geschäftsführer der advita Pflegedienst GmbH; Mitglied des Präsidiums und Vorsitzender der Landesgruppe Sachsen des Bundesverbands privater Anbieter sozialer Dienste (bpa), Berlin	
Dorothea Galuska	Leiterin des Personalmanagements der Heiligenfeld Kliniken, langjährige therapeutische Leiterin derselben, Physio-, Bewegungs- und Körperpsychotherapeutin, Europäisches Zertifikat für Psychotherapie (ECP), Meditationslehrerin, Bad Kissingen	
Jessica Pflug	Examierte Pflegefachkraft bei der Seniorenzentrum Holle GmbH, Holle	
Prof. Dr. Martina Piefke	Fakultät für Gesundheit (Department für Psychologie und Psychotherapie), Lehrstuhl für Neurobiologie und Genetik des Verhaltens, Universität Witten/Herdecke, Witten	
Beate Radzey	Wissenschaftliche Mitarbeiterin Demenz Support Stuttgart gGmbH, Diplom Haushaltsökonomin, DCM Trainerin, Stuttgart	
Dr. Barbara Ruß-Thiel	Ärztin, Geschäftsführerin der AHG ASSIST GmbH, bundesweiter Anbieter externer Mitarbeiterberatung (EAP), Nehnten	